

Benotungsschema Erstes Staatsexamen in NRW

Beitrag von „Kerschensteiner“ vom 25. September 2015 13:27

Liebe Alte Hasen,

stecke in der Abschlussphase meines Staatsexamens in NRW (nach LPO 2003).
Hab mir schon die Finger wundgegoogelt nach dem Benotungssystem.



Ich weiß, wie die einzelnen Teile des Examens gewichtet werden:

- 1 x Fachprüfung schriftlich F1
- 1 x Fachprüfung mündlich F1
- 1 x Fachprüfung schriftlich F2
- 1 x Fachprüfung mündlich F2
- 1 x Fachdidaktik (F1 oder F2)
- 1 x Erziehungswiss. schriftlich
- 1 x Berufspädagogik (mündl. oder schriftl.)
- 2 x Hausarbeit
- 1 x Erziehungswiss. Abschlusscolloquium

./. 10 = EXAMENSNOTE



Ich weiß, dass die Einzelnoten (für die jeweilige Prüfungsleistung) in den Schritten "1,0", "1,3", ",7", "2,0" ... vergeben werden.



Ich weiß NICHT, wie die **Endnote auf dem Staatsexamens-Zeugnis**

aussieht

Wieviele Nachkomma-Stellen gibt es?

Wird irgendwas schon vorher gerundet?



Warum ich das wissen will? - Weil ich nur noch drei Prüfungen vor mir habe und mich frage,

ob es relevant ist, dass ich eine 1,54 (= ZWEI / GUT) mache oder eine 1,83 (= ZWEI / GUT). - Keine Ahnung, ob das fürs Berufskolleg reicht ...

Könnt Ihr mich bitte aufschlauen?

Herzlichen Dank,
K.